

Azupharma weiterhin erfolgreich mit erstem generischen Omeprazol / Formulierungspatent für nichtig erklärt

Gerlingen (ots) - Azupharma, ein führendes deutsches Generika-Unternehmen, vermarktet weiterhin erfolgreich das erste Omeprazol-Generikum, Omeprazol-AZU. Nachdem bereits im November letzten Jahres die Bemühungen der Aktiebolaget Hässle, einem Tochterunternehmen der AstraZeneca, der Originatorin und Marktführerin im Omeprazol-Markt, die Vermarktung von Omeprazol-AZU durch Erlaß einer Einstweiligen Verfügung zu verhindern, in der zweiten Instanz in Frankfurt/M. endgültig gescheitert waren, hat jetzt am 21. März das Bundespatentgericht das Klagepatent in vollem Umfang wegen fehlender erfinderischer Tätigkeit auf Antrag von Azupharma für nichtig erklärt. Diese Entscheidung unterstreicht und ergänzt die Auffassung der beiden Frankfurter Gerichte, daß es aus patentrechtlicher Sicht keinen Grund gab, den Verkauf von Omeprazol-Azu zu verbieten.

Azupharma, Gerlingen, ist ein Tochterunternehmen von Novartis, einem weltweit führenden Healthcare Unternehmen mit seinem Kerngeschäft Pharma, Consumer Health, Generika, Eye-care und Animal Health. 1998 erreichte Novartis (einschließlich Agribusiness) einen Umsatz von 31,7 Milliarden Schweizer Franken und investierte mehr als 3,7 Milliarden Schweizer Franken in Forschung und Entwicklung. Novartis hat ihren Sitz in Basel (Schweiz) und beschäftigt rund 82.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 140 Ländern. Novartis hat vor kurzem ihre Pläne bekanntgegeben, die Bereiche Crop Protection und Seeds auszugliedern und im 2. Halbjahr 2000 mit dem Bereich agrochemicals business von AstraZeneca zu verschmelzen.

ots Originaltext: Azupharma GmbH & Co.

Im Internet recherchierbar: <http://recherche.newsaktuell.de>

Rückfragen bitte an:

Azupharma GmbH & Co.

Tel: 07156 - 943-0

e-mail: info@azupharma.de

Fax: 07156 - 943-200 Zentrale

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0275 2000-03-28/16:52

281652 Mär 00

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000328_OTS0275